

Gegen Auffgang mit Babylonia, vnd mit einem theil des Sinus Persici: Gegen Mittag mit Arabia felice. An der Euphrate liegen die Städte Albira vnd Calab: Gegen dem Mari Persico, Ammea vnd Adicara: Zum Landt hinein/Tauba vnd Zagmais. Wird von vielerhandt Völkern bewohnet / vnter welchen seynd die Martini, Caucaboni, Catanii, vnd noch viel andere mehr.

Melopotamia, wird von den Juden Aram Neaioth, das ist / das wässerichte Syria genennet. Hat aber den Namen / diweil es zwischen den zween berühmten Flüssen gleichsam wie eine Insel ligt/nemblich zwischen dem Tigre vnd dem Euphrate: Wird heutiges Tags Regnum Diarboes genennet / vnd grenset gegen Mitternacht mit Groß Armenien/ gegen Niedergang hat es den Euphratem vnd Syriam, gegen Auffgang aber Tigrim vnd Assyriam: Vnd gegen Mittag auch ein theil Euphratis vnd Arabiam desertam: Vnd streicht herab neben Babylonia, bis an den Ort/da der Euphrates vnd Tigris zusammen stossen. An dem Euphrate ligt die Stadt Nicephorion beneben andern mehr. Da sich der Euphrates theilet/das ein theil in Babylonien / vnd das andere in Seleuciam laufft / ligt die Stadt Seleucia, darnach folget Apamia, vnter welcher der Fluß Basilius in den Tigrim laufft. Am Tigris ligt die Stadt Singara. Das ganze Landt ist in vnterschiedliche Provinzen getheilet/ als Antemuliam, Calcitidem, Acabanen vnd andere mehr. Die fürnembste Berge sind Mastus, vnd Singara. Die berühmte Flüsse sind Euphrates, Tigris, Cebora, vnd Saocora.

Babylonia oder Chaldaea, wird heutiges Tags zum theil mit Nestorianern / zum theil mit Mahumetanern oder Türcken bewohnet: Grenset gegen Mitternacht mit Melopotamia: gegen Niedergang mit Arabia deserta:

gegen Auffgang mit Susiana: vnd gegen Mittag mit dem Mari Persico. Hierdurch lauffen der Fluß Basilius, der Fluß Baarlari, vnd der Euphrates, welcher durch die Stadt Babel hindurch laufft vnd sie fast in zwey gleiche theil vnterscheidet. Diese Stadt ist vor Zeiten so groß gewesen / das sie acht vnd vierzig Italienscher Meylen in ihrem Bezirk gehabt: Ihre Mawren von gebackenen Steinen so breit / das zween Wagen einander darauff außweichen können. Die Saraceni haben sie Valdacam genennet: Daher sie auch Petrarca Balducum genennet. Ist der Ort/da vor Zeiten Nimroth den hohen Thurn wolte bauen/hernach die Keyserliche Hauptstadt des Chaldeischen oder Babylonischen Keyserthumbs gewesen: Ligt aber jekund im Staub vnd ist zerstöret/das man den Steinhauften auff etliche Wehl siehet: Ist auch die gegend so voll Unziffers/das man auff etliche Wehl Wegs nicht darff hinzu kommen. An dem Tigri gegen dem Meer zu ligt die Stadt Balbi, beneben etlichen andern: Vnd vnten an dem Schlund gemeltes Flusses Adacara vnd Ammea. Auff dem Fluß Baarlari ligt Barlita: Vñ an den paludibus oder Seen ligt Orcoa von dannen Abraham ist bürtig gewesen vor Zeiten Hur denannt.

Assyria, von den Juden Assur, heutiges Tags aber Azimium genennet/ist auch in der Provinz Syria oder Soria begriffen: Grenset gegen Mitternacht mit Groß Armenien an dem Fluß Nifate: Gegen Niedergang mit Melopotamia: Gegen Mittag mit Susiana: vnd gegen Auffgang mit media, in welcher seiten auch der Berg Cabora gelegen. An dem Tigri ligt die Stadt Narda, vnd Ninus, vor Zeiten Ninive, jekunder mesul genennet: Darinn der Prophet Jonas geprediget: Ist meistentheils zerstöret. Gegen dem Landt ein ligen Apolonia, Gomorra, vnd andere mehr.